

→ Fernheizkraftwerk Linz-Mitte Neu

Die wichtigsten Daten auf einen Blick

Kraftwerkstyp: Fernheizkraftwerk
Erbaut: 1970, seither stufenweiser Ausbau
Energieträger: Erdgas, Heizöl, Biomasse (ab 2005)

Gas- und Dampfturbinenanlage

Betriebsbeginn: November 2004
Elektrische Leistung: 105.000 kW
Fernwärmeleistung: 85.000 kW

Biomasseanlage

Betriebsbeginn: November 2005
Elektrische Leistung: 8.000 kW
Fernwärmeleistung: 20.000 kW



Wir informieren Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen zum Fernheizkraftwerk
Linz-Mitte Neu.

Service-Telefon 0732/3400-5000
Service-Fax 0732/3400-5009
Service-E-Mail strom@linzag.at
Homepage www.linzag.at

Informieren Sie sich am Service-Telefon:
Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr

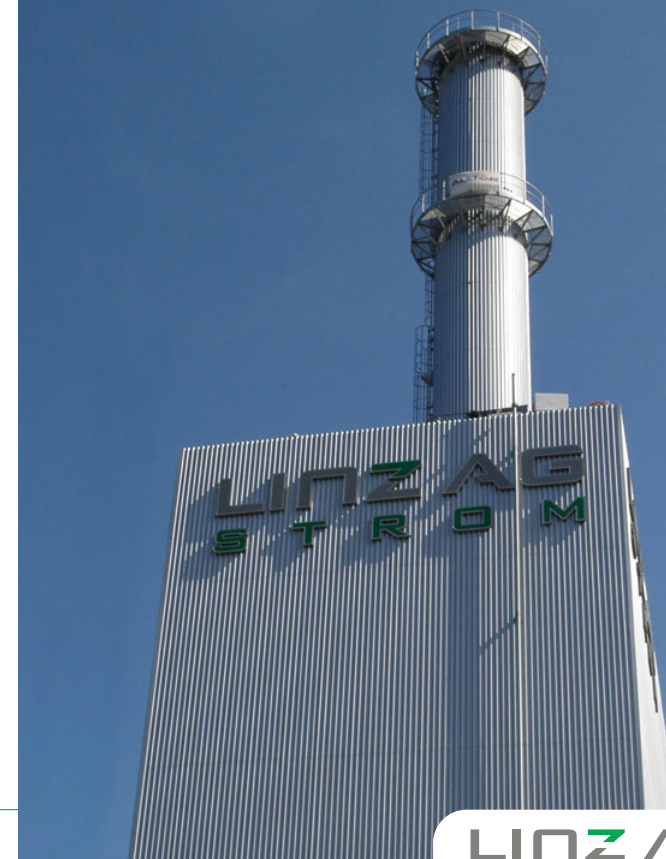
www.linzag.at | Immer bestens betreut.

LINZ AG
S T R O M

LINZ STROM GmbH
Postfach 5009
Fichtenstraße 7
4021 Linz

REICHL UND PARTNER

→ Fernheizkraftwerk Linz-Mitte Neu



www.linzag.at | Immer bestens betreut.

LINZ AG
S T R O M

40799 / Oktober 04

Partner der EnergieAllianz Austria

→ Volle Kraft voraus!

Mit dem neuen Fernheizkraftwerk Linz-Mitte

Stellen Sie sich auch nur einen einzigen Tag ohne Strom vor. Undenkbar?

Wahrscheinlich, denn lückenlose Stromversorgung ist für uns längst selbstverständlich. Im Versorgungsgebiet der LINZ STROM GmbH sorgen derzeit sieben Kraftwerke für optimale Stromverfügbarkeit. Eines davon ist das Fernheizkraftwerk Linz-Mitte.

Ein Blick zurück

Das Fernheizkraftwerk Linz-Mitte in der Industriezone wurde **1970 in Betrieb genommen**. Seither versorgt es die Stadt Linz mit Strom und stellt zugleich Energie für das Fernwärmenetz bereit. Stufenweise wurde das Kraftwerk an die hohen Anforderungen des boomenden Wirtschaftsstandortes Linz angepasst.



Nach mehr als 30 Jahren Dauereinsatz haben nunmehr Teile der Anlage die Grenzen ihrer Belastbarkeit erreicht. Daher wird das Fernheizkraftwerk Linz-Mitte jetzt modernisiert und erweitert.

→ Clever kombiniert

Ein erster Schritt zur Modernisierung wurde mit der Errichtung einer leistungsstarken **Gas- und Dampfturbinenanlage (GuD)** gemacht, welche die bisherigen Anlagen weitgehend ersetzt. Nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung werden parallel Strom und Fernwärme erzeugt, wobei **über 85 %** des Brennstoffes effektiv genutzt werden!

Der neue Fernwärme-Speicher

Mit 65 m Höhe und einem Speichervolumen von fast 34.500 m³ zählt der neue Fernwärme-Speicher im FHKW Linz-Mitte **weltweit zu den fünf größten Speichern** dieser Art. Dieser drucklose Warmwasserbehälter vermeidet den Betrieb von Fernwärme-Spitzenkesseln, spart Brennstoff und optimiert den Kraftwerkeinsatz. In Zeiten, in denen wenig Wärme gebraucht wird, füllt er sich mit heißem Fernwärme-Wasser. Bei Bedarfsspitzen wird das heiße Wasser wieder entnommen. Seine Speichertemperatur beträgt zwischen 55 und maximal 97° C.



→ Der Umwelt zuliebe

Die LINZ STROM GmbH ist sich ihrer Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt bewusst. Daher wird seit 1995 der gesamte Kraftwerksbereich einer kritischen Überprüfung nach EMAS bzw. EMAS II unterzogen. Es ist dies die **freiwillige Öko Audit-Zertifizierung der EU** zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes.



Außerdem wird derzeit am Gelände des FHKW Linz-Mitte eine **neue Biomasseanlage** errichtet, die im November 2005 in Betrieb gehen wird. Dabei wird Energie aus nachwachsenden Brennstoffen wie Rinde, Hackgut, Rundholz und Restholz erzeugt, was eine Verringerung von 50.000 Tonnen CO₂ pro Jahr mit sich bringt. Nähere Informationen finden Sie im kostenlosen Info-Folder Biomasse.

Die Kraft-Wärme-Kopplung

Darunter versteht man die **gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme**. Die umweltfreundlichen Vorteile dieser Technologie:

- Der Brennstoffnutzungsgrad beträgt über 85 %.
- Der Brennstoffeinsatz kann bis zu 40 % verringert werden.
- Kraftwerksemissionen werden generell reduziert.
- Die Luftqualität wird dadurch verbessert.

Eine Grafik zur Funktionsweise der KWK finden Sie im Folder „Die Kraftwerke“.